Empfehlenswerte Obstsorten für den Kleingarten

von M.Wölfle

Zur meiner Person: Habe einen Kleingarten bei den Darmstädter Gartenfreunde 1931 e.V.
Bin seit 30 Jahren Gärtner (Fachrichtung Garten- u. Landschaftsbau).
Da ich häufig gefragt werde, welche Obstbäume empfehlenswert sind, habe ich aus meiner langjährigen Berufserfahrung heraus eine Liste zusammengestellt mit Sorten, die ich in den letzten Jahren gepflanzt und betreut habe. Es sind alles widerstandsfähige Sorten, die wenig Krankheiten bekommen, damit man keine oder so wenig wie möglich Pflanzenschutzmittel benutzen muss. Wegen der Spätfrostgefahr sind die Blütezeiten spät gewählt.
Bitte kauft die Obstbäume in Baumschulen, denn der erste Erziehungsschnitt wird dort ausgeführt und die Qualität ist wesentlich besser, als bei Baumärkten, Pflanzenmärkten und Discountern.
Der Preis ist zwar ein wenig höher, aber man will ja über Jahrzehnte einen hochwertigen Baum.

Baumschulen:
-Appel, Griesheim
-Pohlenz, Dieburg
-Ritthaler, Hütchenhausen (Pfalz): riesige Auswahl, auch online Bestellung
-Rinn, Gießen - Heuchelheim. grosse Auswahl

Aprikosen:

- Golden Rich (Goldrich): Sept., Resistent gegen Krankheiten, Frosthart, späte Ernte

- Hagrand: E. Jul-.A. Aug. widerstandsfähig gegen Krankheiten. hoher Ertrag

- Kuresia: E. Jul.-A. Aug. sehr robust, resistent gegen Scharkakrankheit

- Kioto: E. Aug. sehr frosthart, widerstandsfähig

- Compacta: E. Aug. ,schwach wachsender Wuchs, frosthart, sehr gesund

Pfirsich:

- Poydorfer Weingartenpfirsich: Sept., schwach bis mittelstark wachsend, sehr robust gegen Kräuselkrankheit, Mehltau und Blütenfrost

- Benedicte: Aug.-Sept., weissfleischig, guter Ertrag, gering anfällig für Kräuselkrankheit

- Rewita: A.Aug., weissfleischig, unempfindlich gegen Kräuselkrankheit

- Harrow Beauty: M. Aug., gelbfleischig, sehr gesund, tolerant gegen Kräuselkrankheit

Was heisst Kräuselkrankheitstoleranz? (Quelle Lubera)

Leider gibt es keine Resistenz , keine Immunität gegen Kräuselkrankheit. Alle diese Sorten bekommen an den meisten Standorten früher oder später die Kräuselkrankheit, dafür ist die Krankheit leider zu verbreitet. Aber in der Regel ist der Befall bei den genannten Sorten geringer. Der grösste Unterschied zu normalen Sorten ist jedoch, dass sie sich schneller wieder erholen und sozusagen der Kräuselkrankheit davonwachsen, viel schneller als Vergleichssorten.

Was kann man gegen Kräuselkrankheit tun - zusätzlich dazu, dass man möglichst tolerante Sorten pflanzt?

- möglichst trockener Standort
- präventive Spritzung im Februar vor dem Anschwellen der Knospen ,das ist weiterhin die einfachste und wirksamste Methode!
- Befallene Blätter u. Fruchtmumien entfernen und entsorgen
- Befallene Bäume zusätzlich stärken und düngen
- Pflanzenstärkungsmittel

Pflaume:

- Elena : A.-M. Aug. Blüte unempfindlich gegen Frost, Scharka resistent

- Hanita u. Horama: Aug-Sept., Scharka tolerant

-Jojo: E.Aug.- M. Sept., Wuchs mittelstark, Scharka immun

- Katinka: M.E. Jul., Scharka resistent

Sauerkirsche:

- Morina: M. Jul., Molina resistent, Blüte spät

- Safir: A. Jul., sehr gesund, Blüte spät

- Morellenfeuer: A. Jul., ertragssicher, Molina tolerant, unempfindliche Blüte

- Karneol: E. Juli, robust, molinafest

Birne:

- Alexander Lukas: A.-E. Okt., robust, gesund, ertragreich

- Gellert Butterbine: E.Sept. - A. Okt., robust, ertragssicher, starkwüchsig

- Claps Liebling: A. Aug., Sommerbirne, frostfest, anspruchslos

–Condo: Okt.-Nov., gesund, Ertrag hoch, frostsicher

- Frühe von Trevoux: E. Aug-Sept, Frühbirne, gesund

Apfel:

–Red Topaz: A. Okt.- Dez., Herbstapfel, unempfindlich gegen Mehltau u. Schorf

- Rebella: E.Sept.- Nov., Herbstapfel, vielfach resistent, hoher Ertrag

- Rewena: E. Sept- Nov., Herbstapfel, vielfach resistent, hoher Ertrag, schwachwüchsig

- James Grieve: Aug-Sept, Sommerapfel, gering anfällig, schwach-mittelwüchsig

Quitte:

Konstantinopeler: A. Sept.-Okt., Apfelquitte, reichtragend, robust